



öffentlich

Straßen-, Grünflächen- und Friedhofsamt

Datum: 2015-06-11

Informationsvorlage

Drucksachen-Nr.
I-6016/2015

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt	25.08.2015
Hauptausschuss	01.09.2015
Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt	03.09.2015
Stadtverordnetenversammlung	15.09.2015

Titel:

Bürgerhaushalt 2015 Platz 6 - Sanierung der Arndtstraße einschließlich Gehweg

Erläuterung/Begründung:

Die Arndtstraße ist ca. 520 m lang und verbindet die Straßen Beelitzer Tor und Ludwig-Jahn-Straße. Der Fahrbahnbeton weist oberflächlich erhebliche Schäden auf. Die gesamte Fahrbahnfläche hat eine Größe von 3.172 m². Vorgeschlagen wird das Sanierungsverfahren, die Fahrbahn um ca. 10 cm abzufräsen und mit einer zweilagigen Asphaltbinder- und Deckschicht zu überbauen. Gleiches Sanierungsverfahren wurde bereits im Kleinen Haag mit Erfolg angewandt. Der Asphalt wird nach einem noch zu erarbeitenden Deckenhöhenplan eingebaut. Wichtig ist, dass das Regenwasser auch nach der Deckenerneuerung zu den Straßenabläufen fließt. Ggf. müssen vor dem Asphaltbau noch einige Regenwasserabläufe instandgesetzt werden. Diese Schäden werden jedoch erst sichtbar, nachdem der Beton abgefräst ist und die Abdeckungen (Roste) der Abläufe runtergenommen sind. Die eventuell erforderlichen Reparaturen an den Betonbordsteinen müssen vor dem Asphalteinbau erfolgen. Die Baukosten der Fahrbahn werden auf ca. 165.000,00 EURO geschätzt.

Auf einer Länge von 270 m ist ein verschlissener, 1.125 m² großer Plattengehweg vorhanden. Dieser wird in die Sanierung mit einbezogen. Die Kosten für die Erneuerung des Gehweges betragen ca. 78.000,00 EURO. In diesem Straßenzug befinden sich alte Straßenlampen. Diese werden gegen 12 neue und moderne LED-Lampen ausgetauscht. Die Kosten dafür betragen ca. 28.000,00 EURO.

Die Sanierung der Arndtstraße wird in der Summe ca. 271.000,00 EURO kosten. Der Anteil der Stadt beträgt 30 %, d. h. 81.300,00 Euro. Die Differenz zu den Gesamtkosten beträgt 189.700,00 Euro; diese ist von den anliegenden Grundstückseigentümern zu tragen. Nach einem planerischen Vorlauf von einem Jahr könnte die Realisierung 2017 erfolgen.

Auf dieser Kostengrundlage und der gültigen Straßenausbaubeitragssatzung wurde der vorläufige Beitragssatz für den Straßenausbau berechnet. Dieser beträgt 2,20 Euro/m² der modifizierten Grundstücksfläche.

Bürgermeisterin

Amtsleiter

Straßen-, Grünflächen- und Friedhofsamt

Abt.-Ltr.

Straßenplanung/-bau